

## Gleichgewicht oder Dominanz von Dr. Wolfgang Hinz



Das Leben in Form des gesunden Gleichgewichts im Denken, Fühlen und Handeln ist der Dominanz der Wissenschaft, der Dominanz des Gesundheitssystems oder der Dominanz der Wirtschaft übergeordnet. Das Leben ist eine höherwertige Kategorie, welche jedem Menschen offensteht, die sich aber nicht jeder zugänglich macht. Das Leben ist komplex und vielfältig, nicht mechanistisch und einfältig.

Das gesunde Gleichgewicht im Denken, Fühlen und Handeln versöhnt den Menschen mit sich selbst:

- den Denkorientierten – vertreten durch den Wissenschaftler/ die Wissenschaftlerin – mit seinem Fühlen und/ oder Handeln
- den Gefühlsorientierten - vertreten durch den Helfer/ die Helferin – mit seinem Denken und/ oder Handeln
- den Handlungsorientierten – vertreten durch den Unternehmer/ die Unternehmerin – mit seinem Denken und/ oder Fühlen

### **Das macht den Menschen ganz und heil. Lohn sind psychische Gesundheit und psychische Fitness.**

Um Missverständnissen vorzubeugen: Ich bin nicht gegen die Wissenschaft, das Gesundheitssystem, die Wirtschaft. Ich bin nur gegen deren Dominanzanspruch. Ein Wissenschaftlerleben ist ohne das gesunde Gleichgewicht im Denken, Fühlen und Handeln unvollendet. Ebenso gilt das für ein Helferleben, ein Unternehmerleben und gleichermaßen für jedes andere menschliche Leben.

Das gesunde Gleichgewicht im Denken, Fühlen und Handeln zeigt auch den Weg heraus aus der Dunkelheit und Dumpfheit der „Opfer der Umstände“-Mentalität. Es führt hinein in die Helligkeit der Gestaltung des eigenen Lebens.

